

## Landesliga Herren Lüneburg

MTV Brackel : ESV Lüneburg  
Samstag, 23.04.2022, 18:00 Uhr

### Punkteteilung zwischen dem MTV Brackel und dem ESV Lüneburg

Freude herrschte am Samstagabend, als das Schlussspiel Dugaew / Dugaew nach ca. 4 Stunden den Matchball für den MTV Brackel im Spiel der Landesliga Herren Lüneburg verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim ESV Lüneburg. Das Gastteam konnte im 10. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung hat der MTV Brackel nun ein Punkteverhältnis von 7:13 und der ESV Lüneburg ein Punkteverhältnis von 11:9 in der Tabelle.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Dugaew / Dugaew die Partie gegen Storck / Kamler noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des dritten Satzes, als Dugaew / Dugaew mit einem 11:0 über Storck / Kamler hinwegfegten. Ohne Satzgewinn für Stockhammer / Bosselmann verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Elvers / Bomblat. Schäffer / Becker überzeugten im Match gegen Könnecke / Falk, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit ein Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Los ging es anschließend mit den Einzeln. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indessen nachfolgend Said-Achmed Dugaew letztlich parat, um Achim Storck final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 6:11, 2:11. Daniel Stockhammer verlor sein Spiel gegen Lars Elvers unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Said-Magomed Dugaew hatte im Einzel gegen Bernd Könnecke am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Den Sieg von Daniel Bomblat konnte Lukas Schäffer im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Beim anschließenden Sieg in drei Sätzen gegen Bernd Falk zeigte Hubertus Becker hingegen seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Leon Bosselmann gelang es Jens Kamler zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Keinen siebringenden Fuß auf die Erde bekam Said-Achmed Dugaew bei der unterm Strich klaren 0:3 Niederlage gegen Lars Elvers. Da war final wirklich nichts zu holen. Daniel Stockhammer kam mit der Spielweise von Achim Storck am Tisch indessen gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Beim folgenden 6:11, 7:11, 7:11 gegen Daniel Bomblat fand jedoch Said-Magomed Dugaew von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Der neue Zwischenstand war 6:6. Zwischenzeitlich konnte Lukas Schäffer zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen Bernd Könnecke aber trotzdem deutlich mit 5:11, 6:11, 11:4, 4:11. Einen Sieg fuhr danach wiederum Hubertus Becker bei seinem 3:1 gegen Jens Kamler ein. 9:11, 8:11, 12:10, 11:4, 9:11 hieß es hingegen am Schluss, als Leon Bosselmann und Bernd Falk sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Beide

Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Dugaew / Dugaew Elvers / Bomblat in fünf Sätzen. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des MTV Brackel die Saison mit einem Punkteverhältnis von 7:13 bei 3 Saison-Siegen, 6 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des ESV Lüneburg erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 11:9. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

**Statistik:**

**MTV Brackel**

Doppel: Dugaew / Dugaew 2:0, Stockhammer / Bosselmann 0:1, Schäffer / Becker 1:0

Einzel: S. Dugaew 0:2, D. Stockhammer 1:1, S. Dugaew 1:1, L. Schäffer 0:2, H. Becker 2:0, L. Bosselmann 1:1

**ESV Lüneburg**

Doppel: Elvers / Bomblat 1:1, Storck / Kamler 0:1, Könnecke / Falk 0:1

Einzel: L. Elvers 2:0, A. Storck 1:1, D. Bomblat 2:0, B. Könnecke 1:1, J. Kamler 0:2, B. Falk 1:1